



Die Bibel sagt bitte weitersagen:

Hierzu ist der Sohn Gottes offenbart worden, damit er die Werke des Teufels vernichte!

1. Johannes 3,8b

Mitten im Kampf

führt Jeschua das Böse, auch in unserer Zeit und Ordnung, auf eine äußerst niederträchtige himmlische Person zurück, auf Satan, den Teufel. Die Aktivitäten Satans, die alle Bereiche der Gesellschaft durchdringen, werden unterstützt von einer Armee dämonischer Kräfte, die geschickt und subversiv vorgehen, um die Botschaft von der Erlösung zu verdunkeln, um die Herzen der Menschen zu blenden und sie von der Wahrheit wegzuführen, die sie vor seiner teuflischen Irreführung retten könnte. Johannes der Apostel warnt in

1. Johannes 3,7-8

Kinder, dass euch niemand verführe! Wer die Gerechtigkeit tut, ist gerecht, wie er gerecht ist. - Wer die Sünde tut, ist aus dem Teufel, denn der Teufel sündigt von Anfang an. Hierzu ist der Sohn Gottes offenbart worden, damit er die Werke des Teufels vernichte.

Der beherrschende Einfluss Satans ist eine **Tatsache**, die Auswirkungen auf das ganze Universum hat. - Die Verfasser des Neuen Testaments erklären dies an vielen Stellen. Weil Jesus der Messias ist, der dazu bestimmt ist, den Satan und seine Helfershelfer zu besiegen, ist es ganz offensichtlich, dass Er mit seinem Leib, oder besser in seinem Leib, in ständigem Kampf mit den Kräften des Bösen steht. Davon wird uns im Neuen Testament ausführlich berichtet und wir hören von dem anhaltenden Widerstand, mit dem Jesus in der Form von Dämonen, Krankheiten oder feindlich gesinnten religiösen oder politischen Autoritäten konfrontiert war

(und immer noch konfrontiert wird). Rückschauend auf das Wirken Jeschuas, fasst Johannes dessen Auftrag in **1. Johannes 3,8** als die Vernichtung der Werke des Teufels zusammen.

Petrus beschreibt das Werk Jesu in der gleichen Weise in **Apostelgeschichte 10,38** **Jesus, den von Nazareth, wie Gott ihn mit Heiligem Geist und mit Kraft gesalbt hat, der umherging, wohltuend und alle heilend, die von dem Teufel überwältigt waren; denn Gott war mit ihm.**

Der Messias hat unter der Hingabe seines Lebens über den Erzfeind der Menschen gesiegt.

Und doch ist es ein Sieg, der bis zum jetzigen Zeitpunkt immer noch unvollständig ist, denn Johannes kann immer noch sagen, dass die Welt ganz im Griff des Bösen ist. **1. Johannes 5,19** **Wir wissen, dass wir aus Gott sind, und die ganze Welt liegt in dem Bösen.**

Für alle, die daran zweifeln, hört, was Jesus der Gemeinde in Smyrna sagt **Offenbarung 2,10** **„Fürchte nichts von dem, was du leiden wirst. Siehe, der Teufel wird einige von euch ins Gefängnis werfen, damit ihr geprüft werdet, und ihr werdet Drangsal haben zehn Tage. Sei getreu bis zum Tod, und ich werde dir die Krone des Lebens geben.“**

Die gute und beste Nachricht ist, „der Gott dieser Welt“, Satan (**2. Korinther 4,4**), hat nur noch eine kurze Zeitspanne, in der er sein schändliches Werk weiterbetreiben kann.



Der Tag des Messias wird ganz gewiss kommen, an dem der Teufel endgültig abtreten muss!

Der Gott des Friedens aber wird in kurzem den Satan unter eure Füße zertreten. Die Gnade unseres Herrn Jesus sei mit euch!

Römer 16,20

Auch wenn es noch eine Weile dauern wird, das **Finale ist gewiss und vorausbestimmt!**

Und der Teufel, der sie verführte, wurde in den Feuer- und Schwefelsee geworfen, wo sowohl das Tier ist als auch der falsche Prophet; und sie werden Tag und Nacht gepeinigt werden von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Offenbarung 20,10

Ausharren ist gefragt!

„Sei getreu bis zum Tod, und ich werde dir die Krone des Lebens geben!“

Offenbarung 2,10

